

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Kulturerschließende Musikpädagogik 6A		04-MP-KULT6A-132-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
2 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Rolle und Funktion von Musik in intermedialen Kontexten. Die spezifischen Lehrgegenstände berühren wahlweise Gebiete der Literatur-, Film-, Theater- und Kunstgeschichte, Aspekte der Mediendidaktik oder auch der Medientheorie, Medienästhetik und Kommunikation.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Der/Die Studierende prüft vertiefend Fragen der Medialität im musikpädagogischen Diskurs: er/sie verfügt über die Fähigkeit, Musik in intermedialen Zusammenhängen anhand von Beispielen zu beschreiben. Er/Sie kann die wechselseitige Beziehung zwischen Musik und Literatur, Film, Bühne und Bild exemplarisch analysieren. Er/Sie erkennt die grundsätzliche Bedeutung interdisziplinärer Ansätze für die Erforschung der Schnittstellen von Musik und anderen Medien und verfügt ferner über grund-legende Kenntnisse der medialen Verfasstheit von Musik in einem exemplarischen Themengebiet. Er/Sie ist fähig, medientheoretische Methoden oder einzelne ihrer Strategien in ihren Zielen und ihrer Argumentation zu erörtern und auf Beispiele anzuwenden.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 10 S.)		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2013)		